

DER WAHRE JACOB

Abonnementspreis pro Jahr Mfr. 2.60
Anzeigen pro 4 gespaltene Nonpareils-Zeile Mfr. 1.20
Ersteinst alle vierzehn Tage.
Preis bei Postbezug vierteljährlich 65 Pfg. (ohne Bestellgeld).
Verantwortlich für die Redaktion: B. Seymann in Stuttgart.
Verlag und Druck von J. B. Metz Nachf. in Stuttgart.



Freundschaft ohne Gegenseitigkeit.

Deutsch-russische handelsvertragsverhandlungen.

Grimmitschau.

Noch brüftet, der schaffenden Menschheit zum Hohn,
Sott Mammon sich auf seinem güldenen Thron,
Er hat, was ihr heilig gewesen, verkehrt
Und hat ihr den Fuß auf den Nacken gesetzt.

Er stürzte hinab sie in Elend und Not,
Vergebens rang sie um Freiheit und Brot,
Vergebens stiegen die Seufzer empor
Zum Himmel aus der Enterbten Chor.

Erleuchtete Geister, tapfer und gut,
Erprobten vergebens an ihm ihren Mut,
Aufstrahlen sie ließen des Wissens Licht,
Doch brachen die alten Ketten sie nicht.

Die Mammonsdiener, verblindet ganz
Von ihres gleißenden Goldes Glanz,
Sie schrien: So wie es ist zur Zeit,
So wird es bleiben in Ewigkeit! —

Der armen Weber bescheidene Schar
Mit blassem Antlitz und schlichtem Haar,
Sie hat die Verhöhnung der Menschheit geküht
Und gegen den Gott sich zu kämpfen erküht.

Und seiner Macht, die brutal sie verkehrt,
Hat sie ihren Willen entgegengesetzt,
Es waren einmütig im Kampfe zu schau'n
Die Männer und Knaben, die Mädchen und Frau'n.

Sie haben dem Hunger getrotzt und der Not,
Wie ihnen der Menschheit Genius gebot,
Und die Geschlossenheit, die sie erdacht,
Sie hat Gott Mammon erbeben gemacht.

Wie auch der Zukunft Wage sich neigt,
Längst ist der Befreiende Weg gezeigt,
Und jeder begreift zu dieser Frist,
Daß Mammons Herrschaft nicht ewig ist.

A. T.

Das Christkind flog nach Grimmitschau.

Das Christkind flog nach Grimmitschau,
Es rührte froh die Schwingen:
Den armen Weberkindern wollt'
Es Weihnachtsgaben bringen.

Doch als es an das Stadttor kam,
Da mocht' es schier verzagen,
Es packte ein sächsischer Landgendarm
Das Christkindlein beim Kragen.

Man schleppt' es in das Wachlokal;
Und als man aus seinen Papieren
Ersah, dass es kein Streikbrecher war,
Da wollt' man's arrelieren. —

Das Christkind flog zum Gotteshaus;
Doch als der Pfarrer vernommen,
Zu welchem Zweck das Kindlein war
Nach Grimmitschau gekommen,

Durchbohr' er das fromme Gottesmann
Mit zornverfüllten Blicken,
Und plärte: „Weh!“ und schlug ein Kreuz
Und wandte ihm den Rücken.

Welch' Segenswünsche das Christkind drauf
Der Obrigkeit bescherte —
Ich wünschte nicht, dass der Staatsanwalt
Davon ein Würlein hörte!

Nur dieses vertrau' ich euch heimlich an —
Verschwiegen sind wir Poeten —
Dass das Christkindlein noch selbigen Tags
Aus der Landeskirche getreten.

J. S.

Aus einer Weihnachtspredigt

des Hofpredigers Dreihals aus Mottowburg
im Verein mit innerer Mission in Grimmitschau.

... O, über die Sündhaftigkeit dieser irgeleiteten Volksmassen! Nur nach irdischen Gütern steht ihr gieriges Verlangen, nach höherem Lohn und kürzerer Arbeitszeit schreien sie, ausgehend von jener roten Notte, die nicht wert ist, den Namen Christen und Deutsche zu tragen. Wie die Herren wollen sie leben mit ihren Weibern, ungeduldig jenes Schönen für die Arbeiter bestimmten Bibelwortes: Im Schweige deines Angesichts sollst du dein Brot essen.

Auffässig sind sie geworden gegen ihre gültigen Brotgeber, die ihnen ertragreiche Arbeitsgelegenheit gewährt haben. Schwelgend von den Streifgroschen wollen sie ihre Tage verbringen in Müßiggang, ihren Kindern ein böses Beispiel gebend. Doch der Herr läßt seiner nicht spotten. Er hat die strafende Gerechtigkeit erweckt in der Brust unserer hohen Obrigkeit, der wir untertan zu sein haben, weil sie Gewalt über uns hat. Wenigstens der heilige Weihnachtsabend soll nicht entweiht werden durch gemeinliche Profaneereien des betörten Volkes und unsäglich Reben der Hege. Verboten ist der geplante sozialdemokratische Weihnachtsraduan. So manche verführte Seele wird nun im stillen Kämmerlein Dufte tun. Beten wir, Geliebte im Herrn, mit eich christlichen Mitgefühl, daß ihnen da die Erleuchtung kommen möge über die Sündhaftigkeit ihres ganzen bisherigen Trebens!

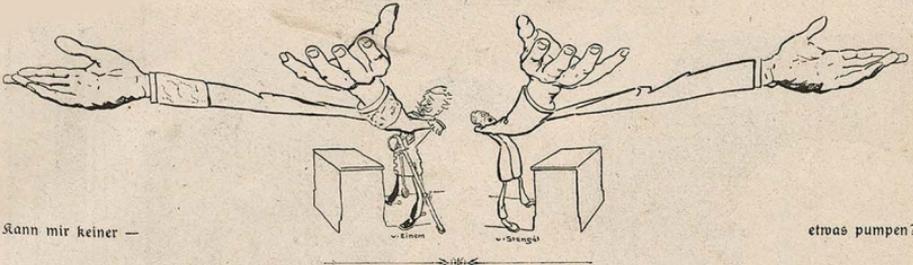
Aber gedenken wir auch gleichzeitig der gottbegnadeten Organe der hohen Obrigkeit, der Verren Genbarnen, denen die schwere Aufgabe zugewallen ist, in selbstloser Ausübung den Geist des Aufwuchs aus den Massen von Geinm zu verzeichnen und sich auch in ihrem jetzigen Zuverhältnis zu bemühen als das, was man ihnen mit Recht in ihrer früheren militärischen Tätigkeit nachgeschuldet hat, als Stellvertreter Gottes auf Erden. Möge ihr Blick in dieser aufstrebenden Stadt von Erfolg erfüllt sein, auf daß es auch in Grimmitschau endlich heiße: Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen!

Doch wenn das ordnungswidrige, göttlichen und menschlichen Geboten zuwiderlaufende Gebaren der niederen Volksschichten und Seufzer der Qual erregt, daß wir in einem solchen sozialdemokratischen Godesm und Gemoeris unsere Seele vor Anfechtung bewahren müssen, so trauet doch das menschenfreundliche, von christlicher Nächstenliebe durchdrängte Verhalten der Arbeiter gegen lindernen Balkan in unser mündes Herz.

Welche Opfer bringen nicht die Grimmitschauer Fabrikanten für die Bewahrung der Ordnung, die Quelle allen irdischen Glücks! Auf Monate hinaus verzichten sie auf den Gewinn, den ihnen die Ausnutzung des sauer erziparten Kapitals in den Fabriken eingebracht haben würde. Und nun gar der Gehmut ihrer christlichen und jüdischen Mitbrüder, die ohne Unterscheid des Glaubens und der Partei treu zu ihnen stehen in ihren patriotischen Muten! Böse Menschen, die für menschlichen Gehmut keinen Sinn haben, behaupten, die auswärtigen Fabrikanten unterstützen ihre Grimmitschauer Kollegen und feuerten sie an zum Ausbarken im Kampfe gegen die Begehrlichkeit der Arbeiter, um dann die Standschaft wegzuführen und selbst die Grimmitschauer Profite zu schlucken. Nun über solche Veräbdingung! Glaubt den Fästerungen nicht! Haben die Fabrikanten nicht selbst bei einem Müßiggang in Rottbus feierlich versichert, daß sie keinen Vorteil ziehen wollen von der Verdrängnis der Grimmitschauer Fabrikanten? Wenn sie jetzt Bestellungen auf Grimmitschauer Waren aufnehmen, so tun sie das schwerer Dergens, um die Bestellungen nicht ins Ausland gehen zu lassen. Also keiner unverschämter Patriotismus ist es, was da bei diesen hochberzigen Unternehmern zu Tage tritt. Nachher, wenn der Aufwuchs gedämpft ist, werden sie den Kunden, der weitere Grimmitschauer Ware bei ihnen bestellen will, entkräftet zurufen: Habe dich weg von mir. Verzeiht! Ja, meine verehrten Anhängigen, die Rede überwindet alles, auch die Verloftungen der Skanduren.

Darum verzaget nicht, Geliebte im Herrn, die Treue gegen Arbeitgeber, Diefel und Mirke wird den Sieg behalten. Amen!

Zur Finanzlage im Reich.



hobelspäne.



Aus ettel Langmuht ist das Volk gemacht
Und ganz besonders das vom Sachsenstamme,
Die „Stügen“ aber grübeln Tag und Nacht,
Wie man zu bitterm Hasse es entlammte.

Als Mittel dazu haben sie entdeckt,
Dah man den Webern die „Besiderung“ wehre,
Und als sie dieses Wändchen ausgefacht —
Gah man dem Herrn in Himmelspöb'n die Ehre!

Das beste Mittel für die Bekämpfung der Sozialdemokratie ist jetzt, an allen Orten, wo Menschen zusammentommen, eine Phonographen aufzustellen, den Bülow's Reden besetzt. Dagegen kann kein sozialdemokratischer Redner aufkommen, denn — Phonographen sind für jeden Einwand unzugänglich.

Der Stoff, welchen die Scharfmacherblätter über die Grimmittschauer Weber verbreiten, ist ein Lügengewebe.

Ein Bülow fragt mehr, als zehn Rebel antworten können.

Es hatte jüngst Herr Budde
Gar einen schlechten Tag,
Denn er bekam beim Weben
Den „falschen Zungenschlag“.

Doch war' noch interessanter
Zu hören gewiß, ich weilt',
Wenn er demnachst beim Weben
Einmal den richtigen hätt'!

In Grimmittschau wurde eine ausgeperrte Webersfrau, welche mit Einwilligen niederkam, samt ihren Sprößlingen verhaftet, weil man in dem Ereignis den Beweis für eine bis dahin vermeintliche Zusammenrottung mehrerer Personen erblickte.

Ihr getreuer Säge, Schreiner.

Bülow's Rede.

Unses Kanzlers große Rede
Bleibt dem Deutschen Volk nicht fremd,
Denn es wird mit Millionen
Exemplaren überschwemmt.

Und großartig ist die Wirkung,
Das darf man erwarten gleich,
Es geht freudige Erregung
Durch das ganze Deutsche Reich.

Und es spricht zu dem Verbreiter
Manche Hausfrau: Komm zu mir,
Gib mir gleich auch ein paar Stöße,
Denn ich brauche viel Papier!

Und auch mancher brave Fleischer
Seinen Vorteil gleich entdeckt,
Wickelt drein die schöne Mettwurst,
Dah sie patriotisch schmeckt.

Und die bösen Sozialisten
Nehmen auch an sich das Blatt,
Drauf zu lesen, wie der Kanzler
Gründlich sie vernichtet hat.

Voshaft lächelnd, aber schweigend
Tragen sie das Blatt besitz,
Was damit geschieht, darüber
Schweigt des Sängers Höflichkeit.

Bülow: Unfere Zeit ist ja jetzt so vilt?
Schmann: Det stimmt, er redet für Zwei!

Bülow: Unfere Zeit hat vilt Ähnlichkeit mit det Mittelalter.
Schmann: Wie meusste det?
Bülow: Na, in friedere Jahrhunderte jewann oft enere aus'n „Habvenden Volk“ det Herz von Feinsinnigen —
Schmann: Un heite jehn Prinzessinnen mit stutjchern durch!

Richters Freude.



Richter macht vor Freude „Apfelnäsen“, weil Bülow sein 1866-Buch so gut auswendig gelernt hat.

Vieher Jacob!

Aber et so kann, wie de Reichspostverwaltung, der is zu Reichsnachten ichene raus, Anstalt sich in Hofosten zu stützen, konnte se ihre Beamten eenach'n in jroken Klumpfuß von neie Zielen uff, die se sich selber iratis herjezestelt bate un die for jedes waischedte Brokratenberg den ichentsten Boomsinnud abjaven. Et wäre 'n wahrer Segen, wenn wir binne bejeteren Familienwäter uns bei det Fejt der Liebe uff ähnliche Art aus de Affäre ziehen lennten.

Aber leider jehet det nich, un so heesht et denn: Munter mit de Quetschstoffeln! Reichsnachten hat mich last jereisen un nicht in jederbacht. Nu weech id nich, soll id mir uffhängen, oder soll id mir uff det neie Scherliche Sparsystem legen, det for juffzig Fenneje Wochenbeitrag

jeben zum Jewinnen von det große Los un zum Abonemung uff de „Wocher“ berechtigt. Leider habe id leenen nich, der mir in diese schwierige finanzielle Frage mit Ratsschläge unterliegen lennte. Meine Beziehungen zu de Hofdsinnigen beschränken sich uff de Bekanntschaft mit dem Vorjeh von 'n feenigallide Velbaum, un den Briefkasten von de Tante Roth, wo sonst immer Anstunt zu haben sein soll, weidte id mir jeh nich jerne anvertrauen, wo se doch den sachstunbigen Handelsredakteur Meyer juade injeputunt haben. Schade! Det war 'n talentvoller Fejdmann un der hätte sicher noch lange seine feienreichde wissenschaftliche Wirksamkeit fortsetzen lennte, for die er uff Veranlassung des Kultusministeriums schon den Hofjesittel bekommen hatte. Aber so is et immer: wenn enere mal de praktischen Folgen aus seine Verlehrsamkeit ziehen will, denn kommt jehich de Dringlichkeit dawynjehen. Det hat jeh och Schumann erfahren, der in seinem Jirkus de neiste theolodische Forjuchungen lieber „Babel un Bibel“ in 'n ichenen Ballet darstellte. Et is wirklich de feine Sache: Adam un Goo mit eleunere Feienblätter aus det berichteitete Atjech von Baruch un Kompanjona, de Keunige von 'n Morjanland, de polnische Juden in 'n rote Meer un vilt andere religiöse Ereignisse sin da zu sehen. Aber eenige jehistliche Höljesbrunjer legten sich schließlich in 'n Mittel, un Schumann muigte uff de Bibel verzichten un deru un bloß noch mit „Babel“ uffwarren. Ich hätte mir in seine Stelle lieber nach 'n andern aktuelen Stoff for meine Pantomimitt unjesehen. Et jeh jeh so vilt schoenes for 'n Jirkus. Zum Beispiel is Bülow'n seine Reichstagsrede jehen de Sozialdemokraten for Kinderdarstellungen wie jehochten. Wiltjeht macht sich Busch 'an un nimmt ihr in seine „Berliner Winterreden“ uff. Womint id verbeidde mit vilt Frieje denn jeteurer
Jottbill Hauke,
an'n Jortlicher Bahnhoff, jehich sintz.



Die unentwegten Soßbeine: Etsch — reingefallen!



Molochsdienst.

Wie in Babel, so in Crimmitschau

Lied der Weber in Peterswaldau und Langenbielau.

Aus dem „Deutschen Bürgerbuch für 1845“. — herausgegeben von h. Pittmann.

- | | | | |
|--|---|--|--|
| <p>1
Hier im Ort ist das Gericht
Viel schlimmer als die Wehmen,
Wo man nicht mehr ein Urteil spricht,
Das Leben schnell zu nehmen.</p> | <p>9
Hier hilft kein Bitten, hilft kein Fleh'n,
Umsonst sind alle Klagen;
Gefäll's euch nicht, so könnt ihr gehn,
Am Hungertuche nagen.</p> | <p>17
Die Gebrüder Hofrichter sind,
Was soll ich ihnen sagen?
Nach Willkür wird auch hier geschind't,
Dem Reichtum nachzujagen.</p> | |
| <p>2
Hier wird der Mensch langsam gequält,
Hier ist die Folterkammer,
Hier werden Seufzer viel gezählt
Als Zeugen von dem Jammer.</p> | <p>10
Nun denke man sich diese Not
Und Elend dieser Armen;
Zu Hause keinen Bissen Brot
Ist das nicht zum Erbarmen?</p> | <p>18
Und hat auch einer noch den Mut,
Die Wahrheit nachzujagen,
Dann kommt's so weit, es kostet Mut,
Und dann will man verklagen.</p> | |
| <p>3
Die Herrn Zwanziger die Henker sind,
Die Diener, ihre Schergen,
Dawon ein jeder tapfer schind't,
Anstatt was zu verbergen.</p> | <p>11
Erbarmen! Ha! ein schön Gefühl,
Euch Kannibalen! fremde;
Ein jeder kennt schon euer Ziel:
Es ist der Armen Haut und Hemde.</p> | <p>19
Herr Gannlot, Langer genannt,
Der wird dabei nicht fehlen,
Einem jeden ist es wohl bekannt,
Viel Lohn mag er nicht geben.</p> | |
| <p>4
Ihr Schurken all, ihr Satansbrut!
Ihr häßlichen Kujone!
Ihr freßt der Armen Hab' und Gut,
Und Fluch wird euch zum Lohne!</p> | <p>12
O! Euer Geld und euer Gut,
Das wird dereinst zergehen,
Wie Butter an der Sonne Glut,
Wie wird's um euch dann stehen?</p> | <p>20
Wenn euch, wie für ein Lumpengeld,
Die Ware hingeschmissen,
Was euch dann zum Gewinne fehlt,
Wird Armen abgerissen.</p> | |
| <p>5
Ihr seid die Quelle aller Not,
Die hier den Armen drückt,
Ihr seid's, die ihr das trockne Brot
Noch von dem Munde rückt.</p> | <p>13
Wenn ihr dereinst nach dieser Zeit,
Nach diesem Freudenleben,
Dort, dort, in jener Ewigkeit
Sollt Rechenschaft abgeben?</p> | <p>21
Sind ja noch welche, die der Schmerz
Der armen Leut beweget,
Zu deren Busen noch ein Herz
Voll Mitgeföhle schläget.</p> | |
| <p>6
Was kimmert's euch, ob arme Leut'
Kartoffeln kauen müssen,
Wenn ihr nur könnt zu jeder Zeit
Den besten Braten essen?</p> | <p>14
Doch ha! sie glauben an keinen Gott,
Noch weder an Höll' und Himmel,
Religion ist nur ihr Spott,
Hält sich an's Weltgetümmel.</p> | <p>22
Die müssen von der Zeit gedrängt
Auch in das Gleis eintreten,
Der andern Beispiel eingedenk
Sich in dem Lohn einschränken.</p> | |
| <p>7
Kommt nun ein armer Webersmann,
Die Arbeit zu besehen,
Find't sich der kleinste Fehler dran,
Wird's ihm gar schlecht ergehen.</p> | <p>15
Ihr fangt stets an zu jeder Zeit,
Den Lohn herabzubringen,
Und andre Schurken sind bereit,
Eurem Beispiel nachzufolgen.</p> | <p>23
Ich sage, wenn it's wohl bekannt,
Wer sah vor zwanzig Jahren,
Den übermüt'gen Fabrikant
Zu Staatskarossen fahren.</p> | |
| <p>8
Erfährt er dann den largen Lohn,
Wird ihm noch abgezogen,
Beigt ihm die Tür mit Spott, und Hoh'n
Kommt ihm noch nachgeschlagen.</p> | <p>16
Der Reihe nach folgt Zellmann nach,
Ganz frech ohn' alle Bande,
Bei ihm ist auch herabgeschekt
Der Lohn, zur wahren Schande.</p> | <p>24
Sah man dort wohl zu jeder Zeit
Paläste hoch erbauen?
Mit Türen, Fenstern, prächtig weit,
It's festlich anzuschauen!</p> | |
| <p>25
Wer traf wohl dort Hauslehrer an
Bei einem Fabrikanten?</p> | | | <p>In Livren La'cher angetan,
Staats-Domestiken, Gouvernanten!</p> |





In den Städten
darf kein Mensch stehen bleiben.



Auf dem Lande
sind Versammlungen
unter freiem Himmel
zu verhindern



Die Frauen dürfen die
Männer nicht von der Arbeit abhalten.



Ehrenkompagnie-Dienst
beim Einzuge von Arbeitswilligen



Die Abwehr
des Pleitegeiers.



Beobachtung
streikverdächtiger Arbeiter.



Freundliche Aufforderung,
die Arbeit wieder aufzunehmen.



Als alles nichts hilft,
werden die Polizisten
als Weber eingestellt,



bald - streiken
auch sie!



„Wir kriegen dich doch — trotz deines goldenen Käfigs!“

Im Vorort.

Frühwinternacht. Sprühregen fläubt
Durch Vorortstraßen stumm und leer;
Ein leises, dumpfes Donnern treibt
Der Nachtwind nur vom Bahndamm her.
Durch blätterlose Pappelreihn
Die blassen Nebel brau'n und ziehn —
Im Osten loht's wie Feuerschein:
Da liegt Berlin.

Wie Feuerschein die ganze Nacht!
Der Menschheit Wesen scheint verlauscht.
Wie hab' ich oft, vom Traum erwacht,
Das ferne rote Licht belauscht!
Das sang mir durch die Zeit der Ruh
Die Mär vom ewigen Widerstreit,
Den Coderuf aller Lüste zu —
Und singt das alte Lied vom Leid.

Und durch den roten Dämmer schau'n
Mich irre Augen heischend an:
Im Federhut erlosch'ne Frau'n,
Im Ephenkranz der trunk'ne Mann;
Und Kinder, zitternd, frostdurchbebt, —
Das höhnt und leichert, schluchzt und braust:
Und aus dem Hegenabbat hebt
Sich hammerhart die Arbeitsfaul!

Frühwinternacht. Der Regen sprüht
Durch Vorortstraßen tot und leer;
Ein funkelnd Höllenaug, glüht
Das Haltsignal vom Bahnhof her.
Durch blätterlose Pappelreihn
Die nächtigen Nebel westwärts ziehn —
Im Osten flammt's wie Frührotschein:
Das ist Berlin!

Stora Müller.

Die Vernunftsehe.

Er: Du bist doch nicht etwa eifersüchtig auf mich?

Sie: Dazu habe ich keine Veranlassung — aber ich meine, daß du mein Geld auf eine anständigere Weise ausgeben könntest.



Die Ursachen der „Landflucht“.

Herr von Pöbbeckst, der preussische Landwirtschaftsminister, hat einem Dr. Heiser-Hardtung ein Stipendium bewilligt, um dessen Forschungen über die Motive der Landflucht zu fördern. Pöb's Schwägling hat nun von etwa zweihundert Landwirtschaftlern Antworten auf einen von ihm ausgegebenen Fragebogen erhalten, doch werden sowohl Fragen wie Antworten ängstlich geheim gehalten. Der bekannte günstige Wind legt uns in die Tage, aus dem Fragebogen des Arbeiters Gottlieb Wilhelm Schulte folgendes mitzuteilen:

Erste Frage: Warum fliehen Sie eigentlich das Land? — Antwort: Weil ich glaube, daß auch meine Zukunft auf dem Haffer liegt.

Zweite Frage: Ist Ihnen vielleicht der Mist an und für sich zuwider? — Antwort: Durchaus nicht, nur der Dreck, in welchem unsere Sozialreform stecken gelassen ist.

Dritte Frage: Welche Ladungen der Großstadt ziehen Sie an meisten an? — Antwort: Die Aussicht, mich hier zu fassen zu können.

Vierte Frage: Was verdienen Sie bei achtstündiger Arbeitsezeit auf dem Lande? — Antwort: Überhaupt nichts, weil es so etwas dort gar nicht gibt.

Fünfte Frage: Wie stellen Sie sich das Leben in der Großstadt vor? — Antwort: Das wird Ihnen mein Herr von Strigow besser beantworten können.

Sechste Frage: Genießen Ihre Kinder auf dem Lande etwa eine ungenügende Schulbildung? — Antwort: Herrn von Strigow genügt sie vollkommen; ja, er hält sie sogar für sehr gut, denn er läßt auch seine Hüner und Schweine an Unterricht teilnehmen.

Siebente Frage: Interessiert Sie vielleicht das Ballett besonders und lieben Sie Champagnergelage? — Antwort: Da muß ich mit mir selbst fragen.

Achte Frage: Lieben Sie sportliche Veranstaltungen, Kanonennis, Fußball und dergleichen? — Antwort: Nein, denn ich lasse mir mit so'nem lauffigen Ball nich vor'n Bauch stoßen. 13.

Nacht der Gewohnheit.

„Herr Doktor, der Zustand meiner Frau gefällt mir gar nicht, seit acht Tagen hat sie ihre gewohnten Gardinenpredigten vollständig eingestellt. Wenn ich noch so spät heimkomme, spricht sie kein Wort!“

„Eien Sie doch froh, mein Vetter! Es kann Ihnen doch nur angenehm sein, wenn sie sich still verhält.“

„Aber wenn sie nicht redet, kann ich nicht einschätzen, Herr Doktor!“

Bourgeois-Typen.

III.



Kommerzienrat Diehle (Direktor einer großen Spinnerei-Aktiengesellschaft; als Vorkämpfer Anhänger des „harten Mannes“, als Haderkämpfer „Herr im Hause“): Das sollte mir einfallen, mit solchen hergelauenen Arbeitern zu verhandeln. Wenn Sie wissen wollen, was ich Ihnen zu sagen habe, lassen Sie den Anschlag am Fabriktor lesen, wo mein Freund, der Herr Polizeidirektor, für die Aufrechterhaltung der Ordnung sorgt.

Eine wahre Geschichte.

In der Mädchenwertschule einer norddeutschen Großstadt machte unlängst ein Frischgeborener, schmelziger Schultat eine Inspektionsvisite. Die Lehrerin nahm zwei Sprichwörter durch und erklärte der Klasse die Sentenz: „Man soll den Teufel nicht an die Wand malen.“

Da mißfaßte sich der Herr Schultat hinein: „Aber Fräulein“, fing er an, „machen Sie das doch den Kindern anschaulicher. Malen Sie den Teufel an die Wandbretter!“ „Ich heisse nicht so viel fertigigt im Zeichnen, Herr Schultat!“

Der Herr Schultat griff selbst zur Kreide und malte ein Monstrum, das den liebhaftigen Gotsfelbeins vorstellen sollte, an die Tafel: „Nun,

Kinder, was ist das?“ Die Kinder starrten erst die Tafel, dann den Herrn Schultat an. Keine Antwort.

Der Herr Schultat will den Kindern ein wenig zu Hilfe kommen: „Nun, ihr seid doch jetzt bei den Sprichwörtern.“ Da gibt es ein Sprichwort, das sich mit der Wand beschäftigt. Besinnt euch mal!“

Wieder war alles still. Dann hebt in der hintersten Reihe ein kleiner Blondkopf den Finger. „Also doch eine, die etwas weiß“, schmunzelt der Herr Schultat. „Nun, wie heißt also das Sprichwort, mein Kind?“

„Harenhände beschmierem Tisch und Wände!“

Der Herr Schultat erklärte nicht weiter nach der neuen Methode. Er verbeugte sich vor der Lehrerin, nahm Hut und Stock — und ging. I.

Das Gespenst auf dem Armenball.

„Ich bin das Elend, edle Herrn und Frauen, Und da ich hörte, daß bei Tanz und Spiel Bei losem Glitz und leichtem Plauderei Mit wenig Geld und furchtbar viel Gefäß Ich hier aus dieser Welt zu treiben sei, So kam ich, mir das Ding mal anzuschauen.“

So sprach das Elend; und auf wunden Füßen, Den schwärzig-offnen, feuchenhagern Leib In Lumpen eingerollt, kroch's in den Saal, Wo just zum Wohlthun und zum Zeitvertreib Die Edelsten sich mählen voller Qual, Des Nichtstuns lange Weile zu verfaßen.

Und müde sank das Elend auf ein Kissen, Das schnellend seine weiche Seite bot. Da ging ein hastig Klüßlern durch den Raum: „Wer ist's? Was soll's?“ — „Das Elend ist's, die Not!“

Erklang die Antwort, ängstlich, hörbar kaum; „Die Not, die wir so schön zu töten wissen.“

„Das ist die Not?“ erkönt es voll Entsetzen, Und schauernd starrt man auf die Schmutzgestalt. Sieht ihrer hohlen Augen stieren Blick, Sieht ihren Leib, den Hunger eng umkrallt — Und rafft die Röcke, zieht sich stumm zurück, Und rämpft die Nase ob des Elends Fehen.

Das bleibt ein Weilchen höhnisch grinend hocken Allein im weiten, öden Prunzgemach; Es schaut, wie schnell zerfliebt der bunte Hauf Indes die Spiegelwände hundertfach Die Lichter mehren. — Pöthlich fähert es auf Und wächst empor und wirft die wirren Locken.

Nun ragt sein dürrer Leib bis an die Decke Und heiser löst sein Lachen, schell und laut. Daß es sich gellend an den Wänden bricht: „Haha! Ihr, die ihr nimmer euch getraut, Zu sehn dem Elend furchtlos ins Gesicht, Ihr glaubt: das Elend bringt man so zur Strecke!“

„Das Elend, das ihr ängstlich zögend meidet, Das wollt bekämpfen ihr, die ihr's nicht kennt? Man löst mit Köhlich Wasser keinen Brand Wenn — vornehm — man nicht dorthin geht, wo's brennt!“

Nich kann ein ganzes Volk mit starcker Hand Erlegen nur, wenn es mit Nachts sich kleidet!“

s. s.

Besorgnis.

Bureaukrat (einem vornehmehenden Automobil nachsehen): Diele Gleichwichtigkeitsfallen sind mir unheimlich — wenn dieses Dalen und Jagen die Menschen immer mehr erfüllt, wo bleibt dann unser „geordneter Gleichwägung“?

Enfant terrible.

Die kleine Ella: Tante, wo hast du denn deinen Pflegerischen?

Tante: Aber Ella, wie kommst du denn darauf? Ich bin doch keine Heilige!

Ella: Ja, wie du kamst, da sagte Papa: da kommt die scheinheilige Person schon wieder!

Die Verteilung von Bülow's Reden.



Der neueste Vernichtungsfeldzug gegen die Sozialdemokratie.



Aus Crimmitzjau.

«Och! fahfisch!» (Bebel.)

ALLES
für Dilettantenarbeiten,
Vorlagen für Laubsägerei, Schreineri,
Holzband etc., sowie alle Utensilien und
Materialien hierzu. (Illust. Katal. f. 30 Pf.)
Mey & Widmayer, München 97.

MUSIK-INSTRUMENTE
und Saiten aller Art
zu billigsten Preisen.

diesel unter Garantie aus den
Streich-Instrumenten-Fabrik
Lederer & Kremberg, Markneukirchen 175
Kataloge gratis franco.

Hygienische Artikel
jeder Art, viele Neuheiten. Reich-
haltige Illustr. Preisliste grat. u. fr.
Gummwaren u. Verbandstoff-Fabrik
JOS. WASS & CO., BEIM 63,
Oranienstr. 108.
Größtes Haus der Branche.

Zur Laubsägerei
Kerbschnitzerei liefert a. billige,
alle Weiszzeuge, Vorlagen, Holz etc.
Reichh. Kataloge ab. 2000 Abbild.
gegen 40 Pf. Briefmarken franko.
J. Brendel, Maxdorf 63 Platz,
Laubsägeholz p. [m] v. 1 Mk.
an. Bei 2 [m] Bestellungen
Kataloge gr.

Wilhelm Kruse
Markneukirchen 862

Tadellos
ganz
Instrumente
Aussortiert
billig
Preis
Wiel
Garantie

Lehrbuch Sittler, Markneukirchen 52. Nr. 88
Reine Fabrikate und direkt. Versand.
Pracht-Kataloge umsonst und postfrei.

Verlobungs- und Ehe-
Ringe aus
garantirt echtem
Gold,
in einer ganz vor-
züglichen Ausfüh-
rung von
= Wert 4 =
Verlangen Sie sofort die reich illu-
strirte Spezial-Preisliste über hochmoderne
Schmuckgegenstände gratis.
GEBR. LOESCH,
Goldsmuckfabrikant, Leipzig 11.

VIOLINEN
mit Zuberlin, feinem Gut (nach
Form der Stiefels), Wegen, Schalle
u. s. verleiht für nur 30, 35, 40,
45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80,
85, 90, 95, 100, 110, 120, 130, 140,
150, 160, 170, 180, 190, 200, 210,
220, 230, 240, 250, 260, 270, 280,
290, 300, 310, 320, 330, 340, 350,
360, 370, 380, 390, 400, 410, 420,
430, 440, 450, 460, 470, 480, 490,
500, 510, 520, 530, 540, 550, 560,
570, 580, 590, 600, 610, 620, 630,
640, 650, 660, 670, 680, 690,
700, 710, 720, 730, 740, 750,
760, 770, 780, 790, 800, 810,
820, 830, 840, 850, 860, 870,
880, 890, 900, 910, 920, 930,
940, 950, 960, 970, 980, 990,
1000, 1010, 1020, 1030, 1040,
1050, 1060, 1070, 1080, 1090,
1100, 1110, 1120, 1130, 1140,
1150, 1160, 1170, 1180, 1190,
1200, 1210, 1220, 1230, 1240,
1250, 1260, 1270, 1280, 1290,
1300, 1310, 1320, 1330, 1340,
1350, 1360, 1370, 1380, 1390,
1400, 1410, 1420, 1430, 1440,
1450, 1460, 1470, 1480, 1490,
1500, 1510, 1520, 1530, 1540,
1550, 1560, 1570, 1580, 1590,
1600, 1610, 1620, 1630, 1640,
1650, 1660, 1670, 1680, 1690,
1700, 1710, 1720, 1730, 1740,
1750, 1760, 1770, 1780, 1790,
1800, 1810, 1820, 1830, 1840,
1850, 1860, 1870, 1880, 1890,
1900, 1910, 1920, 1930, 1940,
1950, 1960, 1970, 1980, 1990,
2000, 2010, 2020, 2030, 2040,
2050, 2060, 2070, 2080, 2090,
2100, 2110, 2120, 2130, 2140,
2150, 2160, 2170, 2180, 2190,
2200, 2210, 2220, 2230, 2240,
2250, 2260, 2270, 2280, 2290,
2300, 2310, 2320, 2330, 2340,
2350, 2360, 2370, 2380, 2390,
2400, 2410, 2420, 2430, 2440,
2450, 2460, 2470, 2480, 2490,
2500, 2510, 2520, 2530, 2540,
2550, 2560, 2570, 2580, 2590,
2600, 2610, 2620, 2630, 2640,
2650, 2660, 2670, 2680, 2690,
2700, 2710, 2720, 2730, 2740,
2750, 2760, 2770, 2780, 2790,
2800, 2810, 2820, 2830, 2840,
2850, 2860, 2870, 2880, 2890,
2900, 2910, 2920, 2930, 2940,
2950, 2960, 2970, 2980, 2990,
3000, 3010, 3020, 3030, 3040,
3050, 3060, 3070, 3080, 3090,
3100, 3110, 3120, 3130, 3140,
3150, 3160, 3170, 3180, 3190,
3200, 3210, 3220, 3230, 3240,
3250, 3260, 3270, 3280, 3290,
3300, 3310, 3320, 3330, 3340,
3350, 3360, 3370, 3380, 3390,
3400, 3410, 3420, 3430, 3440,
3450, 3460, 3470, 3480, 3490,
3500, 3510, 3520, 3530, 3540,
3550, 3560, 3570, 3580, 3590,
3600, 3610, 3620, 3630, 3640,
3650, 3660, 3670, 3680, 3690,
3700, 3710, 3720, 3730, 3740,
3750, 3760, 3770, 3780, 3790,
3800, 3810, 3820, 3830, 3840,
3850, 3860, 3870, 3880, 3890,
3900, 3910, 3920, 3930, 3940,
3950, 3960, 3970, 3980, 3990,
4000, 4010, 4020, 4030, 4040,
4050, 4060, 4070, 4080, 4090,
4100, 4110, 4120, 4130, 4140,
4150, 4160, 4170, 4180, 4190,
4200, 4210, 4220, 4230, 4240,
4250, 4260, 4270, 4280, 4290,
4300, 4310, 4320, 4330, 4340,
4350, 4360, 4370, 4380, 4390,
4400, 4410, 4420, 4430, 4440,
4450, 4460, 4470, 4480, 4490,
4500, 4510, 4520, 4530, 4540,
4550, 4560, 4570, 4580, 4590,
4600, 4610, 4620, 4630, 4640,
4650, 4660, 4670, 4680, 4690,
4700, 4710, 4720, 4730, 4740,
4750, 4760, 4770, 4780, 4790,
4800, 4810, 4820, 4830, 4840,
4850, 4860, 4870, 4880, 4890,
4900, 4910, 4920, 4930, 4940,
4950, 4960, 4970, 4980, 4990,
5000, 5010, 5020, 5030, 5040,
5050, 5060, 5070, 5080, 5090,
5100, 5110, 5120, 5130, 5140,
5150, 5160, 5170, 5180, 5190,
5200, 5210, 5220, 5230, 5240,
5250, 5260, 5270, 5280, 5290,
5300, 5310, 5320, 5330, 5340,
5350, 5360, 5370, 5380, 5390,
5400, 5410, 5420, 5430, 5440,
5450, 5460, 5470, 5480, 5490,
5500, 5510, 5520, 5530, 5540,
5550, 5560, 5570, 5580, 5590,
5600, 5610, 5620, 5630, 5640,
5650, 5660, 5670, 5680, 5690,
5700, 5710, 5720, 5730, 5740,
5750, 5760, 5770, 5780, 5790,
5800, 5810, 5820, 5830, 5840,
5850, 5860, 5870, 5880, 5890,
5900, 5910, 5920, 5930, 5940,
5950, 5960, 5970, 5980, 5990,
6000, 6010, 6020, 6030, 6040,
6050, 6060, 6070, 6080, 6090,
6100, 6110, 6120, 6130, 6140,
6150, 6160, 6170, 6180, 6190,
6200, 6210, 6220, 6230, 6240,
6250, 6260, 6270, 6280, 6290,
6300, 6310, 6320, 6330, 6340,
6350, 6360, 6370, 6380, 6390,
6400, 6410, 6420, 6430, 6440,
6450, 6460, 6470, 6480, 6490,
6500, 6510, 6520, 6530, 6540,
6550, 6560, 6570, 6580, 6590,
6600, 6610, 6620, 6630, 6640,
6650, 6660, 6670, 6680, 6690,
6700, 6710, 6720, 6730, 6740,
6750, 6760, 6770, 6780, 6790,
6800, 6810, 6820, 6830, 6840,
6850, 6860, 6870, 6880, 6890,
6900, 6910, 6920, 6930, 6940,
6950, 6960, 6970, 6980, 6990,
7000, 7010, 7020, 7030, 7040,
7050, 7060, 7070, 7080, 7090,
7100, 7110, 7120, 7130, 7140,
7150, 7160, 7170, 7180, 7190,
7200, 7210, 7220, 7230, 7240,
7250, 7260, 7270, 7280, 7290,
7300, 7310, 7320, 7330, 7340,
7350, 7360, 7370, 7380, 7390,
7400, 7410, 7420, 7430, 7440,
7450, 7460, 7470, 7480, 7490,
7500, 7510, 7520, 7530, 7540,
7550, 7560, 7570, 7580, 7590,
7600, 7610, 7620, 7630, 7640,
7650, 7660, 7670, 7680, 7690,
7700, 7710, 7720, 7730, 7740,
7750, 7760, 7770, 7780, 7790,
7800, 7810, 7820, 7830, 7840,
7850, 7860, 7870, 7880, 7890,
7900, 7910, 7920, 7930, 7940,
7950, 7960, 7970, 7980, 7990,
8000, 8010, 8020, 8030, 8040,
8050, 8060, 8070, 8080, 8090,
8100, 8110, 8120, 8130, 8140,
8150, 8160, 8170, 8180, 8190,
8200, 8210, 8220, 8230, 8240,
8250, 8260, 8270, 8280, 8290,
8300, 8310, 8320, 8330, 8340,
8350, 8360, 8370, 8380, 8390,
8400, 8410, 8420, 8430, 8440,
8450, 8460, 8470, 8480, 8490,
8500, 8510, 8520, 8530, 8540,
8550, 8560, 8570, 8580, 8590,
8600, 8610, 8620, 8630, 8640,
8650, 8660, 8670, 8680, 8690,
8700, 8710, 8720, 8730, 8740,
8750, 8760, 8770, 8780, 8790,
8800, 8810, 8820, 8830, 8840,
8850, 8860, 8870, 8880, 8890,
8900, 8910, 8920, 8930, 8940,
8950, 8960, 8970, 8980, 8990,
9000, 9010, 9020, 9030, 9040,
9050, 9060, 9070, 9080, 9090,
9100, 9110, 9120, 9130, 9140,
9150, 9160, 9170, 9180, 9190,
9200, 9210, 9220, 9230, 9240,
9250, 9260, 9270, 9280, 9290,
9300, 9310, 9320, 9330, 9340,
9350, 9360, 9370, 9380, 9390,
9400, 9410, 9420, 9430, 9440,
9450, 9460, 9470, 9480, 9490,
9500, 9510, 9520, 9530, 9540,
9550, 9560, 9570, 9580, 9590,
9600, 9610, 9620, 9630, 9640,
9650, 9660, 9670, 9680, 9690,
9700, 9710, 9720, 9730, 9740,
9750, 9760, 9770, 9780, 9790,
9800, 9810, 9820, 9830, 9840,
9850, 9860, 9870, 9880, 9890,
9900, 9910, 9920, 9930, 9940,
9950, 9960, 9970, 9980, 9990,
10000, 10010, 10020, 10030, 10040,
10050, 10060, 10070, 10080, 10090,
10100, 10110, 10120, 10130, 10140,
10150, 10160, 10170, 10180, 10190,
10200, 10210, 10220, 10230, 10240,
10250, 10260, 10270, 10280, 10290,
10300, 10310, 10320, 10330, 10340,
10350, 10360, 10370, 10380, 10390,
10400, 10410, 10420, 10430, 10440,
10450, 10460, 10470, 10480, 10490,
10500, 10510, 10520, 10530, 10540,
10550, 10560, 10570, 10580, 10590,
10600, 10610, 10620, 10630, 10640,
10650, 10660, 10670, 10680, 10690,
10700, 10710, 10720, 10730, 10740,
10750, 10760, 10770, 10780, 10790,
10800, 10810, 10820, 10830, 10840,
10850, 10860, 10870, 10880, 10890,
10900, 10910, 10920, 10930, 10940,
10950, 10960, 10970, 10980, 10990,
11000, 11010, 11020, 11030, 11040,
11050, 11060, 11070, 11080, 11090,
11100, 11110, 11120, 11130, 11140,
11150, 11160, 11170, 11180, 11190,
11200, 11210, 11220, 11230, 11240,
11250, 11260, 11270, 11280, 11290,
11300, 11310, 11320, 11330, 11340,
11350, 11360, 11370, 11380, 11390,
11400, 11410, 11420, 11430, 11440,
11450, 11460, 11470, 11480, 11490,
11500, 11510, 11520, 11530, 11540,
11550, 11560, 11570, 11580, 11590,
11600, 11610, 11620, 11630, 11640,
11650, 11660, 11670, 11680, 11690,
11700, 11710, 11720, 11730, 11740,
11750, 11760, 11770, 11780, 11790,
11800, 11810, 11820, 11830, 11840,
11850, 11860, 11870, 11880, 11890,
11900, 11910, 11920, 11930, 11940,
11950, 11960, 11970, 11980, 11990,
12000, 12010, 12020, 12030, 12040,
12050, 12060, 12070, 12080, 12090,
12100, 12110, 12120, 12130, 12140,
12150, 12160, 12170, 12180, 12190,
12200, 12210, 12220, 12230, 12240,
12250, 12260, 12270, 12280, 12290,
12300, 12310, 12320, 12330, 12340,
12350, 12360, 12370, 12380, 12390,
12400, 12410, 12420, 12430, 12440,
12450, 12460, 12470, 12480, 12490,
12500, 12510, 12520, 12530, 12540,
12550, 12560, 12570, 12580, 12590,
12600, 12610, 12620, 12630, 12640,
12650, 12660, 12670, 12680, 12690,
12700, 12710, 12720, 12730, 12740,
12750, 12760, 12770, 12780, 12790,
12800, 12810, 12820, 12830, 12840,
12850, 12860, 12870, 12880, 12890,
12900, 12910, 12920, 12930, 12940,
12950, 12960, 12970, 12980, 12990,
13000, 13010, 13020, 13030, 13040,
13050, 13060, 13070, 13080, 13090,
13100, 13110, 13120, 13130, 13140,
13150, 13160, 13170, 13180, 13190,
13200, 13210, 13220, 13230, 13240,
13250, 13260, 13270, 13280, 13290,
13300, 13310, 13320, 13330, 13340,
13350, 13360, 13370, 13380, 13390,
13400, 13410, 13420, 13430, 13440,
13450, 13460, 13470, 13480, 13490,
13500, 13510, 13520, 13530, 13540,
13550, 13560, 13570, 13580, 13590,
13600, 13610, 13620, 13630, 13640,
13650, 13660, 13670, 13680, 13690,
13700, 13710, 13720, 13730, 13740,
13750, 13760, 13770, 13780, 13790,
13800, 13810, 13820, 13830, 13840,
13850, 13860, 13870, 13880, 13890,
13900, 13910, 13920, 13930, 13940,
13950, 13960, 13970, 13980, 13990,
14000, 14010, 14020, 14030, 14040,
14050, 14060, 14070, 14080, 14090,
14100, 14110, 14120, 14130, 14140,
14150, 14160, 14170, 14180, 14190,
14200, 14210, 14220, 14230, 14240,
14250, 14260, 14270, 14280, 14290,
14300, 14310, 14320, 14330, 14340,
14350, 14360, 14370, 14380, 14390,
14400, 14410, 14420, 14430, 14440,
14450, 14460, 14470, 14480, 14490,
14500, 14510, 14520, 14530, 14540,
14550, 14560, 14570, 14580, 14590,
14600, 14610, 14620, 14630, 14640,
14650, 14660, 14670, 14680, 14690,
14700, 14710, 14720, 14730, 14740,
14750, 14760, 14770, 14780, 14790,
14800, 14810, 14820, 14830, 14840,
14850, 14860, 14870, 14880, 14890,
14900, 14910, 14920, 14930, 14940,
14950, 14960, 14970, 14980, 14990,
15000, 15010, 15020, 15030, 15040,
15050, 15060, 15070, 15080, 15090,
15100, 15110, 15120, 15130, 15140,
15150, 15160, 15170, 15180, 15190,
15200, 15210, 15220, 15230, 15240,
15250, 15260, 15270, 15280, 15290,
15300, 15310, 15320, 15330, 15340,
15350, 15360, 15370, 15380, 15390,
15400, 15410, 15420, 15430, 15440,
15450, 15460, 15470, 15480, 15490,
15500, 15510, 15520, 15530, 15540,
15550, 15560, 15570, 15580, 15590,
15600, 15610, 15620, 15630, 15640,
15650, 15660, 15670, 15680, 15690,
15700, 15710, 15720, 15730, 15740,
15750, 15760, 15770, 15780, 15790,
15800, 15810, 15820, 15830, 15840,
15850, 15860, 15870, 15880, 15890,
15900, 15910, 15920, 15930, 15940,
15950, 15960, 15970, 15980, 15990,
16000, 16010, 16020, 16030, 16040,
16050, 16060, 16070, 16080, 16090,
16100, 16110, 16120, 16130, 16140,
16150, 16160, 16170, 16180, 16190,
16200, 16210, 16220, 16230, 16240,
16250, 16260, 16270, 16280, 16290,
16300, 16310, 16320, 16330, 16340,
16350, 16360, 16370, 16380, 16390,
16400, 16410, 16420, 16430, 16440,
16450, 16460, 16470, 16480, 16490,
16500, 16510, 16520, 16530, 16540,
16550, 16560, 16570, 16580, 16590,
16600, 16610, 16620, 16630, 16640,
16650, 16660, 16670, 16680, 16690,
16700, 16710, 16720, 16730, 16740,
16750, 16760, 16770, 16780, 16790,
16800, 16810, 16820, 16830, 16840,
16850, 16860, 16870, 16880, 16890,
16900, 16910, 16920, 16930, 16940,
16950, 16960, 16970, 16980, 16990,
17000, 17010, 17020, 17030, 17040,
17050, 17060, 17070, 17080, 17090,
17100, 17110, 17120, 17130